



Transkript zum Podcast

– Zeche Radbod –



Hallo und herzlich willkommen zu unserem kurzen Podcast über die Geschichte der Zeche Radbod. Mein Name ist Lorenz und heute widmen wir uns eine sehr spannende Frage. Wo kommt eigentlich der Name der Zeche Radbod?

Die Zeche Radbod war eines der bedeutenden Bergwerke in Hamm und wurde Anfang des 20. Jahrhunderts gegründet. Doch bis heute gibt es Unklarheiten über die Herkunft ihres Namens. Tatsächlich gibt es zwei Theorien.

Beide klingen plausibel. Damit kommen wir zur ersten Theorie, der friesische König Radbod. Die erste Theorie besagt, dass die Zeche nach dem friesischen König Radbod benannt wurde, der zwischen 679 und 719 herrschte.

Radbod war ein heidnischer König, der sich gegen die Christianisierung Friesland stellte und als einer der wichtigsten historischen Figuren der Region gilt. Diese Namensgebung könnte auf Heinrich Janssen zurückgehen, den damaligen Generaldirektor der Berggewehrgesellschaft Trier.

Janssen stammt aus Friesland und könnte somit seine eigene kulturelle Herkunft in die Namenswahl eingebracht haben. Das bringt uns zur Theorie 2, der Erzbischof Radbod von Trier. Die zweite Theorie führt den Namen auf den Erzbischof Radbod von Trier zurück, der von 883 bis 915 im Amt war.

Da die Zeche durch Investoren aus Trier finanziert wurde, ist es gut möglich, dass sie ein ihrer bedeutendsten Kirchenmänner ehren wollten. Der Erzbischof spielte eine wesentliche Rolle in der kirchlichen politischen Geschichte seiner Zeit und könnte daher als Schutzpatron des Bergwerks gewählt worden sein.



Dieses Dokument wurde erstellt von Marisa Siemens im Rahmen des Projektes GamBLE EduCache (www.gamble-educache.de), CC-BY-SA 4.0. Ausgenommen von der Lizenz sind die verwendeten Logos sowie anders gekennzeichnete Elemente.



Transkript zum Podcast

– Zeche Radbod –



Welche dieser beiden Theorien ist nun die richtige? Das bleibt unklar. Es gibt keine gesicherten historischen Belege, die eine der beiden Annahmen endgültig bestätigen könnten. Vielleicht ist die Wahrheit auch eine Mischung aus den beiden Theorien.

Aber eines ist sicher. Der Name Radbod hat Geschichte. Egal ob friesischer König oder Erzbischof. Und mit der Zeche Radbod, der einen festen Platz in der Bergbaugeschichte von Hamm. Das war's für diesen Podcast und viel Erfolg bei den nächsten Stationen.



Dieses Dokument wurde erstellt von Marisa Siemens im Rahmen des Projektes GamBLE EduCache (www.gamble-educache.de), CC-BY-SA 4.0. Ausgenommen von der Lizenz sind die verwendeten Logos sowie anders gekennzeichnete Elemente.